

## rosalie

Die Künstlerin rosalia ist mit ihren Ausstellungsprojekten in der zeitgenössischen Bildkunst, Lichtkunst sowie mit ihren Theater- und Bühnenbildprojekten international präsent. Sie hat in diesen künstlerischen Disziplinen neue Sprachen der Ästhetik entwickelt und mediale Vernetzungen in innovativen Grenzüberschreitungen realisiert.

Innerhalb des facettenreichen Œuvre der Stuttgarter Künstlerin ist die Lichtkunst in den vergangenen Jahren zu einem zentralen Thema geworden, und ihre großformatigen kinetischen Lichtskulpturen werden von der Öffentlichkeit und den Medien mit großem Interesse wahrgenommen. Zeitgenössische Materialien, Technologien von größter Komplexität und digitale Medien bilden die Basis, aus denen rosalia »neue Universen des Lichts« hervorbringt: Lichtkunstwerke von enormer Farbkraft und Emotionalität.

Wichtige Werke aus jüngster Zeit sind die kinetischen Lichtinstallationen Helios (2007-2009), Séraphin (2007), HYPERION\_Fragment (2008-2009) sowie CHROMA\_LUX, als permanente Lichtskulptur bis Ende 2010 im ZKM | Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe ausgestellt.

2008 wurde ihre interaktive Lichtinstallation HELIOS – La nube luminosa auf der 3. Internationalen Biennale für zeitgenössische Kunst in Sevilla präsentiert. 2013 realisierte rosalia für das Museum der bildenden Künste Leipzig drei groß dimensionierte, kinetisch-interaktive Licht- und Raumsulpturen als medial-gesteuerte Rauminszenierungen.

Mit ihren Räumen für Oper, Schauspiel und Ballett ist rosalia als Bühnen- und Kostümbildnerin in stets neuen In(ter)ventionen unterwegs. Ihre Theaterarbeit ist in zahlreichen Werkzyklen sowohl dem klassischen Repertoire als auch der Moderne gewidmet.

Insbesondere seit den szenischen Licht-Bild-Räumen für Der Ring des Nibelungen bei den Bayreuther Festspielen 1994 bis 1998 unter der musikalischen Leitung von James Levine ist rosalia einer internationalen Öffentlichkeit bekannt. Nach Wagners Tristan und Isolde 2005 und Tannhäuser 2012 hat ihre Produktion Lohengrin am NNTT New National Theatre Tokyo, Japan große Aufmerksamkeit erregt.

Wesentlich für ihr Schaffen sind spezifische Produktionen mit zeitgenössischer Musik, die vollkommen neue Formen des Zusammenspiels von Licht, Farbe und Rhythmus unter dem Blickwinkel experimenteller Räume eröffnen.

rosalia studierte Germanistik und Kunstgeschichte an der Universität Stuttgart; Malerei, Grafik, Plastisches Arbeiten und Bühnenbild an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart.

Seit 1995 ist sie Professorin und hat einen Lehrstuhl für Bühnen- und Kostümbild an der Hochschule für Gestaltung in Offenbach am Main.

1988 erhielt rosalia den ersten Preis der 1. Münchener Biennale – Internationales Festival für neues Musiktheater, 2008 den Europäischen Kulturpreis für ihr künstlerisches Gesamtwerk, 2009 den Walter-Fink-Preis des ZKM | Karlsruhe für intermediale Disziplinen und 2013 den Verdienstorden des Landes Baden-Württemberg.

### Publikationen

*rosalia – LightScapes*, Hrsg.: Peter Weibel, Verlag Hatje-Cantz, Ostfildern, 2013

*rosalia – Lichtkunst / light art - the universal theater of light*, Hrsg.: Peter Weibel, ZKM | Karlsruhe, Verlag Scheidegger-Spiess, Zürich, 2010

*rosalia – Bilder zum Ring*, Hrsg.: Dr. Oswald Georg Bauer, Verlag Hatje Cantz, Ostfildern Ruit, 2000

*rosalia – Bilder und Räume, Theater, Malerei, Objekte, Installationen*, Hrsg.: Uwe Schweikert und Thomas Jürgens, J.B. Metzler-Verlag, Stuttgart-Weimar, 2000

*»rosalia ist Bildhauerin, Architektin, Malerin und noch viel mehr:*

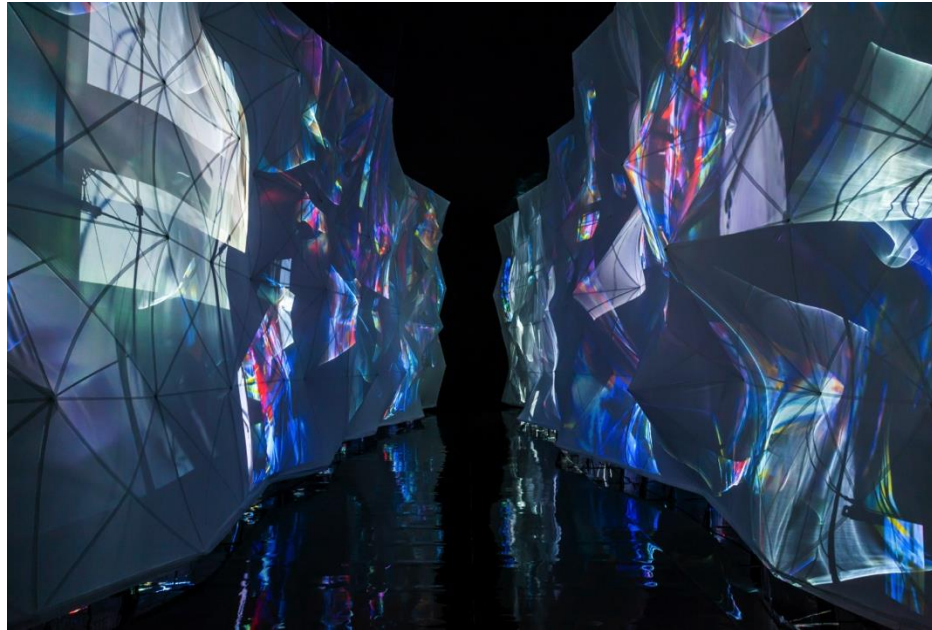
*rosalia spricht eine universale Kunstsprache. Wir verdanken es dem Genie von rosalia, dass sie tatsächlich imstande ist, Kunstschönes zu produzieren, das aussieht wie Naturschönes.*

*Mit ihren interaktiven kinetischen Medien-Licht-Skulpturen (bewegten Bildern, bewegtem Licht, bewegten Leinwänden) hat rosalia die Hoffnungen und Versprechungen einer neuen optischen Kunst erfüllt, nämlich Farbe, Form und Licht zu einer neuen absoluten Einheit und komplexeren Stufe der Gestaltung zu erheben.*

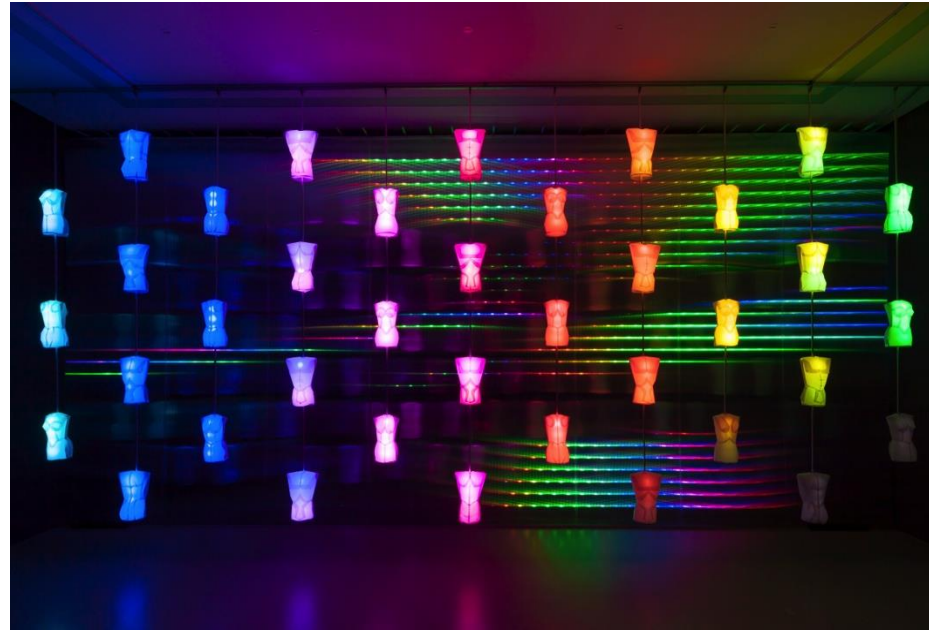
*rosalia ist eine der wenigen Künstlerinnen, die das umfassende Universum des Lichts, diese endlose Kunst des Lichts, tief verstanden hat. So entwickelt sie im Laufe der Jahre ein eigenständiges heliografisches Spektrum und erfindet eine universelle Schrift des Lichts.*

*rosalia hat mit ihrer umfassenden Exploration der Möglichkeiten des Lichts als Gestaltungsmittel, mit ihren ›Lumino-Sphären‹, den Tresor des Lichts für kommende Generationen geöffnet. Man könnte die Arbeiten von rosalia LightScapes –Lichtlandschaften – nennen. Ich vermute sogar, dass rosalia, wenn sie so weiter macht, verdienentermaßen den Titel bekommt: „Jackson Pollock des Lichts“.*

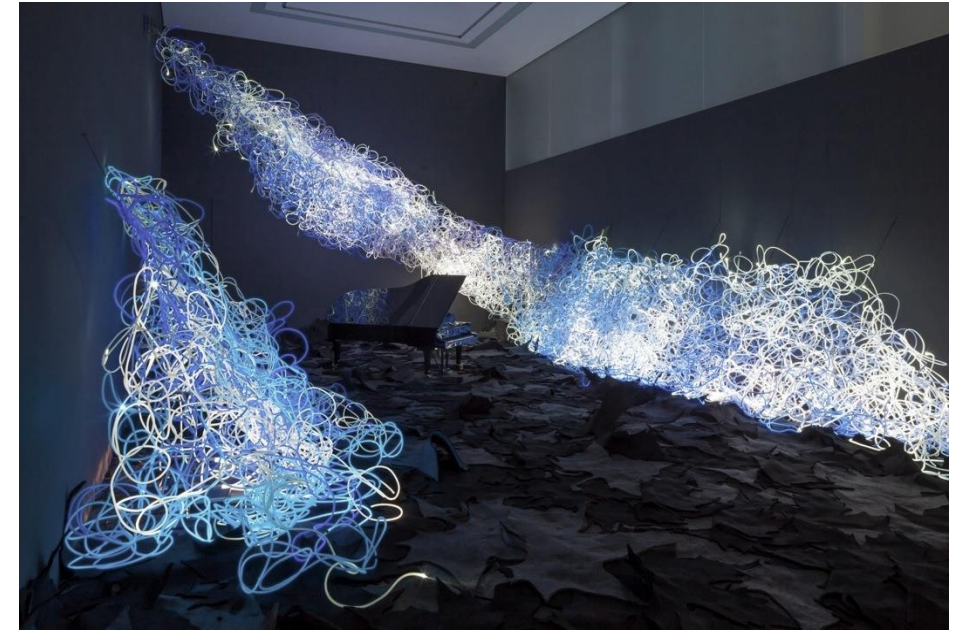
Peter Weibel, Vorstand  
ZKM | Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe



MAY – Dead End, 2013



WAGNER – Heldendisplay, 2013



KLINGER – Begehbare Landschaften der Melancholie, 2013

## Werkverzeichnis / Ausstellungsverzeichnis (Auswahl)

### Bilder – Objekte – Installationen

#### Lichtkunst

2014  
Sonderschau: "rosalie –  
**LightScapes** und **Chandelier**  
Zwei kinetische Lichtskulpturen  
**art KARLSRUHE 2014**  
Klassische Moderne und  
Gegenwartskunst  
In Kooperation mit dem ZKM |  
Zentrum für Kunst und  
Medientechnologie Karlsruhe

2013  
**MAY – Dead End**  
**KLINGER – Begehbare Landschaften  
der Melancholie**  
**WAGNER – Heldendisplay**  
Kinetisch-interaktive Lichtskulpturen  
in 3 Räumen  
Museum der bildenden Künste Leipzig  
Mit Künstlerbuch

2009  
**CHROMA\_LUX**  
Kinetische Lichtskulptur  
ca. 9,5 × 27 m (H×B)  
ZKM | Zentrum für Kunst und  
Medientechnologie Karlsruhe  
Ein Werk der Ausstellung  
*MEDIA@ZKM*  
anlässlich des 20-jährigen Bestehens  
des ZKM | Karlsruhe, 2009–11

2008  
**HYPERION\_Fragment**  
Kinetische Lichtskulptur  
Im Dialog mit *HYPERION – Konzert für  
Licht und Orchester*  
von Georg Friedrich Haas, 2006  
ca. 9,25 × 27 m (H×B)  
ZKM | Zentrum für Kunst und  
Medientechnologie Karlsruhe  
Ein Werk der Ausstellung  
*Notation. Kalkül und Form in den  
Künsten*, 2009  
Dauerpräsentation 2008/09

2008  
**HELIOS – La nube luminosa**  
Interaktive kinetische Lichtskulptur  
ca. 4,5 × 8 × 24 m (H×B×L)  
*descubre your universe*  
3. Internationale Biennale für  
zeitgenössische Kunst Sevilla,  
2008/09, Centro Andaluz de Arte  
Contemporáneo (CAAC)

2007  
**HELIOS**  
Kinetische Lichtskulptur  
ca. 3,5 × 20 × 20 m (H×B×L)  
ZKM | Zentrum für Kunst und  
Medientechnologie Karlsruhe,  
2007-09

2007  
**Séraphin Extended**  
Lichtinstallation  
ca. 19,2 × 1,8 m (L×B)  
ZKM | Zentrum für Kunst und  
Medientechnologie Karlsruhe  
Dauerpräsentation

2004  
**Over the rainbow**  
Lichtinstallation  
Installiert im Rahmen des  
internationalen Lichtkultur-Festivals  
Luminale  
Frankfurt am Main, 2004

#### Einzelausstellungen

2003  
**Im Gewitter der Rosen**  
Installation in 3 Räumen  
auf ca. 800 m<sup>2</sup>  
Grassi Museum, Leipzig  
Mit Katalog

1998  
**In the Garden of Dandelions**  
Kinetische Installation  
20 Objekte auf ca. 470 m<sup>2</sup>  
Kunsthalle Göppingen  
Mit Katalog

1997  
**genial trivial**  
Installation in 6 Räumen und  
2 Außeninstallationen,  
Residenzschloß Ludwigsburg  
Mit Katalog

1996  
**TYP 1 DIN 67520**  
Bilder und Objekte  
Kunstverein Bayreuth und  
Galerie Orangerie-Reinz, Köln  
Mit Katalog

1989  
**Komm lieber Mai und mache**  
Installation in 3 Räumen  
Galerie der Stadt Stuttgart  
Mit Katalog

1988  
**26 Figuren**  
**Aluminiumplastiken**  
Work in progress  
Ausstellung während der 1.  
*Münchener Biennale –  
Internationales Festival für neues  
Musiktheater*  
Alabamahalle, München und  
Berliner Festwochen



Tannhäuser, 2012



Der Ring des Nibelungen, Die Walküre, 2. Aufzug, 1994



Der Ring des Nibelungen, Siegfried, 2. Aufzug, 1994

**Werkverzeichnis Theater**  
(Auswahl)

**Oper**

2012  
**Tannhäuser**  
von Richard Wagner  
Badisches Staatstheater Karlsruhe  
Musikalische Leitung:  
Justin Brown  
Regie: Aron Stiehl  
Raum, Lichtinstallationen, Kostüme:  
rosalie

2012  
**Lohengrin**  
von Richard Wagner  
NNTT, New National Theatre Tokio/  
Japan  
Musikalische Leitung: Peter Schneider  
Regie: Matthias von Stegmann  
Raum, Medien- Lichtskulptur, Kostüme:  
rosalie

2005  
**Tristan und Isolde**  
von Richard Wagner  
Theater Basel  
Musikalische Leitung: Marko Letonja  
Inszenierung, Bühnenbild und  
Kostüme: rosalie

1997  
**Die Zauberflöte**  
von Wolfgang Amadeus Mozart  
Oper Nürnberg  
Musikalische Leitung: Eberhard Kloke  
Regie: Uwe Scholz  
Bühnenbild und Kostüme: rosalie

1996  
**Die Frau ohne Schatten**  
von Richard Strauss  
Semperoper Dresden  
Musikalische Leitung:  
Giuseppe Sinopoli  
Regie: Hans Hollmann  
Bühnenbild und Kostüme: rosalie

1995  
**Elektra**  
von Richard Strauss  
Oper Nürnberg  
Musikalische Leitung: Eberhard Kloke  
Regie: Niels Peter Rudolph  
Bühnenbild und Kostüme: rosalie

1994  
**Salome**  
von Richard Strauss  
Koproduktion der  
Opéra du Rhin, Strasbourg und der  
Opéra São Carlos, Lisboa  
(Kulturhauptstadt Europa 1994)  
Musikalische Leitung: Friedrich Haider  
Regie: Dieter Dorn  
Bühnenbild und Kostüme: rosalie

1994–1998  
**Der Ring des Nibelungen**  
von Richard Wagner  
**Vorabend: Das Rheingold**  
**Erster Tag: Die Walküre**  
**Zweiter Tag: Siegfried**  
**Dritter Tag: Götterdämmerung**  
Bayreuther Festspiele 1994–98  
Musikalische Leitung:  
James Levine  
Regie: Alfred Kirchner  
Bühnenbild und Kostüme: rosalie

1990  
**Idomeneo**  
von Wolfgang Amadeus Mozart  
Hamburgische Staatsoper  
Musikalische Leitung:  
Gerd Albrecht  
Regie: Alfred Kirchner  
Bühnenbild und Kostüme: rosalie

**Zeitgenössische Musik**

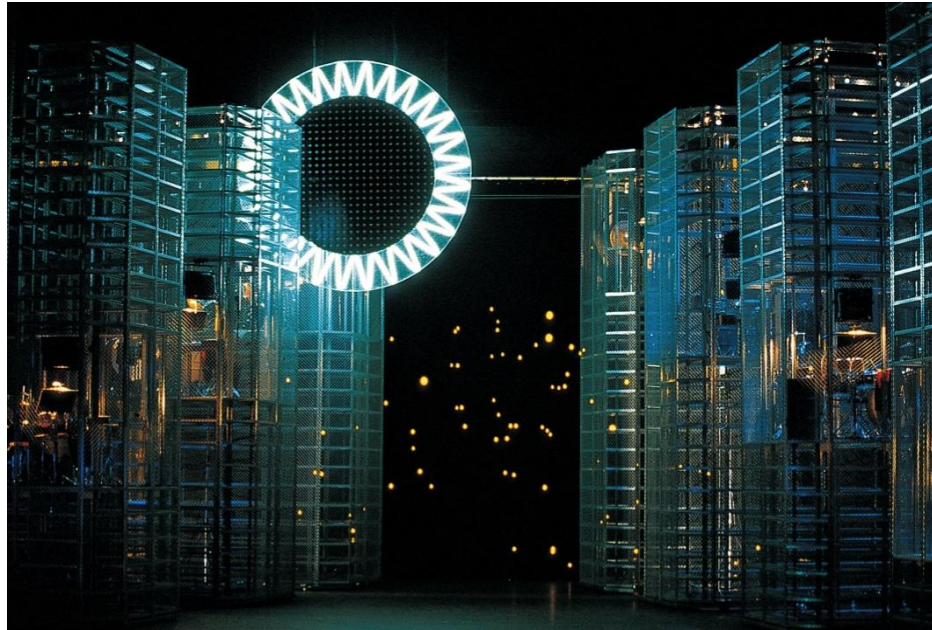
2008  
**La Grande Magia**  
von Manfred Trojahn  
Semperoper Dresden  
(Uraufführung)  
Musikalische Leitung:  
Jonathan Darlington  
Regie: Albert Lang  
Bühnenbild und Kostüme: rosalie

2005  
**Nacht**  
von Georg Friedrich Haas  
Oper Frankfurt,  
Bockenheimer Depot  
(Deutsche Erstaufführung)  
Ensemble Modern  
Musikalische Leitung: Roland Böer  
Raum, Lichtinstallationen, Kostüme:  
rosalie

2000  
**Die Wände**  
Oper von Adriana Hölszky  
nach Jean Genet  
Oper Frankfurt  
Bockenheimer Depot  
(Deutsche Erstaufführung)  
Musikalische Leitung:  
Bernhard Kontarsky  
Regie: Hans Hollmann  
Bühnenbild und Kostüme: rosalie

1986  
**Leyla und Medjnun**  
Märchen für Musik von Aras Ören  
und Peter Schneider  
Musik von Detlef Glanert  
Carl-Orff-Saal im Gasteig, München  
(Uraufführung)  
»1. Münchener Biennale,  
Internationales Festival für neues  
Musiktheater«  
Künstlerische Gesamtleitung:  
Hans Werner Henze  
Musikalische Leitung: Roger Epple  
Regie: Klaus Kirschner  
Bühnenbild und Kostüme: rosalie

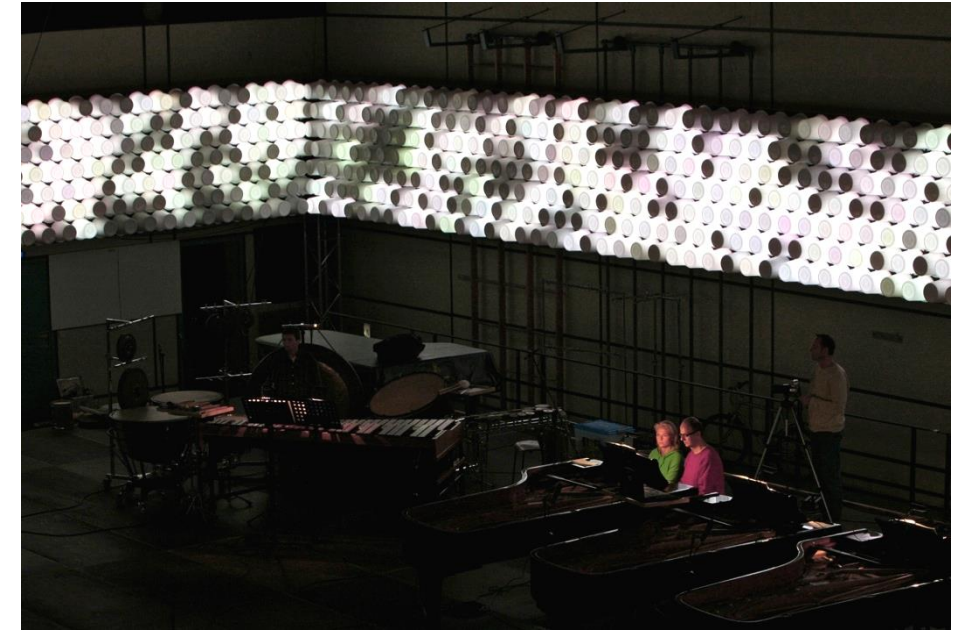
1981  
**Pollicino**  
von Hans Werner Henze  
Schwetzinger Festspiele  
(Deutsche Erstaufführung)  
Staatstheater Stuttgart  
Musikalische Leitung:  
Dennis Russell Davies  
Regie: Ernst Poettgen  
Bühnenbild und Kostüme: rosalie



Die Wände, 2000



Prometheus IV, Neithar, 1995



HYPERION – Konzert für Licht und Orchester, 2006

### Szenische Konzerte und Installationen

2010  
**LUX\_VOCAT**  
 Lichtkunstkonzert  
 Werke von György Ligeti,  
 Matthias Pintscher und  
 Iannis Xenakis  
 ZKM | Zentrum für Kunst und  
 Medientechnologie Karlsruhe  
 SWR Vokalensemble Stuttgart  
 Musikalische Leitung:  
 David Jones  
 Stuttgarter Kammerorchester  
 Musikalische Leitung:  
 Michael Hofstetter  
 Kinetische Lichtskulptur  
 CHROMA\_LUX und  
 Lichtkomposition: rosalia

2008  
**Luce - Der Ton der Farben**  
 Werke von Igor Strawinsky,  
 Georg Friedrich Haas und  
 Alexander Skrjabin  
 Jenaer Philharmonie  
 Volkshaus Jena  
 Musikalische Leitung: Nicolas Milton  
 Lichtinstallation und  
 Lichtkomposition: rosalia  
 Jena – Stadt der Wissenschaft 2008  
 Abschlusskonzert

2007  
**Etude d'après Séraphin**  
 von Wolfgang Rihm  
 Koproduktion anlässlich des offiziellen  
 Festaktes  
 10 Jahre ZKM | Karlsruhe  
 Staatstheater Karlsruhe,  
 Ballett Karlsruhe  
 ZKM | Hallenbau A | Lichthof 7  
 (Uraufführung)  
 Lichtinstallation: rosalia  
 Choreografie: Terence Kohler  
 Musikalische Leitung: Gérard Buquet  
 Lichtinstallation und Kostüme: rosalia

2006  
**Hyperion - Konzert für Licht  
 und Orchester**  
 von Georg Friedrich Haas  
 Donaueschinger Musiktage  
 SWR - Sinfonieorchester  
 Baden-Baden und Freiburg  
 Musikalische Leitung: Rupert Huber  
 Lichtinstallation, Lichtkomposition:  
 rosalia

2006  
**Verklärte Nacht**  
 Ein spartenübergreifendes  
 Musiktheater-Projekt  
**Verklärte Nacht op. 4** und  
**Pierrot Lunaire op. 21**  
 von Arnold Schönberg  
 Schauspiel Staatstheater Stuttgart  
 Stuttgarter Kammerorchester  
 ZKM | Karlsruhe  
 Musikalische Leitung:  
 Michael Hofstetter  
 Künstlerische Mitarbeit:  
 Hasko Weber  
 Lichtinstallation, Lichtkomposition:  
 rosalia

1995  
**Prometheus IV**  
 Szenisch-musikalisches Projekt  
 Werke von Samuel Beckett,  
 Hildegard v. Bingen, Arnold Schönberg,  
 Ludwig van Beethoven und  
 Morton Feldman  
 Oper Nürnberg  
 Premiere 25. März 1995  
 Produktion:  
 Eberhard Kloke / rosalia  
 Musikalische Leitung: Eberhard Kloke  
 Raum, Lichtinstallation und Kostüme:  
 rosalia

1992  
**Coleman meets Classic**  
 Werke von John Cage,  
 Anton Bruckner, Morton Feldman  
 und Ornette Coleman  
 Audimax der Universität Bochum  
 Bochumer Symphoniker,  
 Sinfonieorchester des Polnischen  
 National-Radios Kattowitz,  
 Ornette Coleman & Prime Time  
 Musikalische Leitung: Eberhard Kloke  
 Raum, Lichtinstallation und Kostüme:  
 rosalia

1990  
**Die Erwartung III**  
 Werke von Richard Wagner,  
 Charles Ives, Alban Berg und  
 Arnold Schönberg  
 Audimax der Universität Bochum  
 Bochumer Symphoniker  
 Musikalische Leitung: Eberhard Kloke  
 Raum, Lichtinstallation und Kostüme:  
 rosalia

### Schauspiel

1991  
**Rotkäppchen und der Wolf**  
 von Martin Mosebach  
 Schauspiel Frankfurt  
 Bockenheimer Depot (Uraufführung)  
 Regie: Hans Hollmann  
 Bühnenbild und Kostüme: rosalia

1990  
**Faust I**  
 von Johann Wolfgang von Goethe  
 Schillertheater Berlin  
 Regie: Alfred Kirchner  
 Bühnenbild und Kostüme: rosalia

1985  
**Der Sturm**  
 von William Shakespeare  
 Neuübersetzung von Erich Fried  
 Wuppertaler Bühnen  
 Regie: Dieter Reible  
 Bühnenbild und Kostüme: rosalia

1983  
**Ein Sommernachtstraum**  
 von William Shakespeare  
 Neuübersetzung von Erich Fried  
 Wuppertaler Bühnen  
 Regie: Dieter Reible  
 Bühnenbild und Kostüme: rosalia

### Ballett

2014  
**DEEP FIELDS**  
 Komposition: Adriana Hölszky  
 Deutsche Oper am Rhein  
 Ballett am Rhein  
 (Uraufführung)  
 Choreografie: Martin Schläpfer  
 Medien-Lichtinstallation und  
 Kostüme. rosalia

2013  
**HEROES**  
 Ballettabend von Terence Kohler  
 Musik von Lea Auerbach und Alfred  
 Schnittke  
 Bayerische Staatsoper  
 Nationaltheater München  
 Bayerisches Staatsballett  
 Choreografie: Terence Kohler  
 Raum, Lichtobjekte und Kostüme:  
 rosalia

2010  
**Neither**  
 von Morton Feldman  
 Deutsche Oper am Rhein  
 Ballett am Rhein  
 (Choreografische Uraufführung)  
 Choreografie: Martin Schläpfer  
 Musikalische Leitung: Dante Anzolini  
 Raum, Medien-Lichtskulptur und  
 Kostüme. rosalia



Bruckner 8., 2001



Scholz Notizen 1., 2004



Violakonzert / II, 2008

2009  
**100 Jahre Ballets Russes**  
 Sacre du printemps  
 Badisches Staatstheater Karlsruhe  
 Ballett Karlsruhe  
 (Uraufführung)  
 Choreografie: Davide Bombana  
 Bühnenbild und Kostüme: rosalia  
 Klavierduo: Rolf Plagge und  
 Wolfgang Manz

2008  
**Once Upon An Ever After**  
 Musik: Peter Iljitsch Tschaikowsky  
 Symphonie Nr. 6 Pathétique  
 Bayerische Staatsoper  
 Nationaltheater München  
 (Uraufführung)  
 Choreografie: Terence Kohler  
 Raum, Lichtobjekte und Kostüme:  
 rosalia  
 Solisten und Ensemble  
 des Bayerischen Staatsballetts  
 Bayerisches Staatsorchester  
 Musikalische Leitung:  
 Valery Ovsianikov

2008  
**Violakonzert / II**  
 Musik: Konzert für Viola und  
 Orchester von Sofia Gubaidulina  
 Choreografie: Martin Schläpfer  
 (Uraufführung)  
 Raum, Lichtskulpturen und Kostüme:  
 rosalia

und **Cambio d'abito**  
 Musik: Sonaten für Violine und  
 Cembalo, h-Moll und c-Moll von  
 Johann Sebastian Bach  
 Choreografie: Simone Sandroni  
 (Uraufführung)  
 Raum, Objekte und Kostüme: rosalia  
 Bayerische Staatsoper -  
 Nationaltheater  
 Solisten und Ensemble des  
 Bayerischen Staatsballetts  
 Bayerisches Staatsorchester  
 Musikalische Leitung:  
 Robertas Servenikas

2006  
**Gota de Luz**  
 Musik: Symphonie Nr. 7, A-Dur, op.92  
 von Ludwig van Beethoven  
 Staatstheater Mainz (Uraufführung)  
 Ballett Mainz  
 Choreografie: Martin Schläpfer  
 Bühnenbild und Kostüme: rosalia  
 Symphonieorchester Mainz  
 Musikalische Leitung: Jeremy Hulin

2004  
**Scholz Notizen1.**  
 Ballettabend in 24 Teilen  
 Oper Leipzig  
 (Uraufführung)  
 Leipziger Ballett  
 Choreografie: Uwe Scholz  
 Raum, Lichtskulpturen und Kostüme:  
 rosalia  
 Gewandhausorchester Leipzig  
 Musikalische Leitung: Robert Reimer

2001  
**Bruckner 8.**  
 Musik: 8. Symphonie in C-Moll  
 von Anton Bruckner  
 Oper Leipzig  
 (Uraufführung)  
 Leipziger Ballett  
 Choreografie: Uwe Scholz  
 Raum, Lichtskulpturen und Kostüme:  
 rosalia  
 Musikalische Leitung: Olaf Henzold  
 Gewandhausorchester Leipzig

2001  
**Penthesilea**  
 von Heinrich von Kleist  
 Teatro Comunale Firenze  
 (Uraufführung)  
 Ballett Florenz  
 Choreografie: Davide Bombana  
 Bühnenbild und Kostüme: rosalia

1998  
**Der Feuervogel**  
 von Igor Strawinsky  
 Staatstheater Stuttgart  
 Stuttgarter Ballett  
 Choreografie: Uwe Scholz  
 Bühnenbild und Kostüme: rosalia  
 Musikalische Leitung: James Tuggle

1993  
**Strawinsky-Ballettabend**  
 tausendflügler – Ein Gemälde  
 Musik: Sinfonie in drei Sätzen  
 von Igor Strawinsky  
 Oper Leipzig  
 Leipziger Ballett  
 Choreografie: Uwe Scholz  
 Bühnenbild und Kostüme: rosalia  
 Musikalische Leitung: Georg Schmöhe

1991  
**Jeunehomme**  
 Musik: Klavierkonzert Es-Dur  
 von Wolfgang Amadeus Mozart  
 Bayerische Staatsoper,  
 Cuvilliés-Theater  
 Mozart-Festwochen, München  
 Bayerisches Staatsballett  
 Choreografie: Uwe Scholz  
 Bühnenbild und Kostüme: rosalia  
 Musikalische Leitung: André Presser

1986  
**Khamma**  
 von Claude Debussy  
 Teatro alla Scala, Milano  
 (Uraufführung)  
 Mailänder Ballett  
 Choreografie: Uwe Scholz  
 Bühnenbild und Kostüme: rosalia  
 Musikalische Leitung: Michi Inoue

1986  
**Ballettabend III**  
**Toccata**  
 von Carlos Chávez  
 und  
**Die tausend Grüße**  
 von Robert Schumann  
 Opernhaus Zürich  
 Zürcher Ballett  
 Choreografie: Uwe Scholz  
 Bühnenbild und Kostüme: rosalia

1985  
**Die Schöpfung**  
 Oratorium von Joseph Haydn  
 Opernhaus Zürich  
 (Uraufführung)  
 Zürcher Ballett  
 Choreografie: Uwe Scholz  
 Musikalische Leitung:  
 Francis Rainey, Ralf Weikert  
 Bühnenbild und Kostüme: rosalia

1984  
**Uwe Scholz Ballettabend**  
**prismen4**  
 Musik: Klavierkonzert D-Dur  
 von Johann Sebastian Bach,  
**Stabat mater**  
 von Giovanni Battista Pergolesi

und  
**tausendflügler – Ein Gemälde**  
 Musik: Sinfonie in drei Sätzen  
 von Igor Strawinsky  
 Staatstheater Stuttgart  
 (Uraufführungen)  
 Stuttgarter Ballett  
 Choreografie: Uwe Scholz  
 Bühnenbild und Kostüme: rosalia  
 Musikalische Leitung:  
 Michael Collins, Francis Rainey

1983  
**variation –1**  
 Musik: Konzert für zwei Klaviere  
 von Francis Poulenc  
 Staatstheater Stuttgart  
 (Uraufführung)  
 Stuttgarter Ballett  
 Choreografie: Uwe Scholz  
 Bühnenbild und Kostüme: rosalia  
 Musikalische Leitung:  
 Michael Collins